

## Kursanmeldung und Bedingungen

Bitte melden Sie sich schriftlich und verbindlich (**Kursvermerk M1**) per E-Mail oder mit der Anmeldekarte an. Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Rechnung können Sie während des Kurses bar oder mit Karte bezahlen.

Falls der Kurs bereits ausgebucht ist, erhalten Sie baldmöglichst nach Eintreffen der Anmeldung Nachricht.

Bei Abmeldungen bis vier Wochen vor Kursbeginn berechnen wir Fr. 60.– Bearbeitungsgebühr. Bei Abmeldungen unter vier Wochen beträgt diese Fr. 100.–.

Bei kurzfristigen Abmeldungen in den letzten drei Tagen vor Kursbeginn fallen die ganzen Kurskosten ohne Pension an. Erscheinen Sie ohne Abmeldung nicht zum Kurs, berechnen wir Ihnen die gesamten Kosten für Kurs und Pension. Die Annullationsentschädigung entfällt, wenn Sie eine Ersatzperson in den Kurs vermitteln.

Wir setzen voraus, dass Sie am ganzen Kurs teilnehmen und im Haus übernachten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten während des Kurses, bei späterer Anreise oder frühzeitiger Abreise werden nicht erstattet.

## So finden Sie zum Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

### Mit der Bahn

Halbstündlich aus Luzern oder Zürich nach Zug.  
Am Bahnhof Zug Anschluss mit Bus Nr. 2 in Richtung Menzingen bis Bad Schönbrunn.  
(Halt auf Verlangen).

### Mit dem Auto

#### Aus Richtung Luzern und Arth Goldau

In Zug ins Stadtzentrum fahren bis Kolinplatz, dann abzweigen Richtung Aegeri/Menzingen; ca. 500 m nach der Tobelbrücke links abzweigen Richtung Menzingen, Einfahrt Lassalle-Haus nach 300 m rechts.

#### Aus Richtung Zürich

Richtung Luzern-Gotthard fahren. Beim Kreisel in Sihlbrugg abzweigen in Richtung Neuheim/Aegeri/Menzingen.  
In Edlibach rechts abzweigen Richtung Zug, Einfahrt nach ca. 1500 m links.

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	8.00–18.00 Uhr
Samstag	8.00–12.00 / 13.00–17.00 Uhr
Sonntag	9.00–12.00 / 13.00–17.00 Uhr
vor Kursbeginn bis	18.00 Uhr

### Adresse

Lassalle-Haus  
Bad Schönbrunn  
CH-6313 Edlibach  
Tel. +41 (0)41 757 14 14  
info@lassalle-haus.org  
www.lassalle-haus.org

LASSALLE-HAUS  
BAD SCHÖNBRUNN

Zentrum für Spiritualität, Dialog und Verantwortung



## 9. Seminar zu Fragen von Spiritualität & Mystik

# Wüste als Ort der Wandlung – Bedrohung und Chance

26. – 30. April 2010

### Leitung

P. Dr. Christian M. Rutishauser SJ  
Marie-Theres Beeler, Franz-Xaver Jans  
Heidi Eilinger, Elisabeth Fink, Gabriele Siemers

## Wüste als Ort der Wandlung – Bedrohung und Chance

### Worum es geht

Seit Jahrtausenden begleitet das Bild der Wüste in seiner Ambivalenz von Bedrohung und Erneuerung die Menschen. Für das Volk Israel ist die Wüste in besonders eindrücklicher Weise Ort des Ausgeliefertseins, des Durchgangs und der Wandlung. Die Bücher des Ersten und Zweiten Testaments enthalten einen reichen Schatz an Erzählungen und Bildern zur Wüste. Darin begegnen uns Verzweiflung und Todesangst, aber auch Erfahrungen von Rettung und Neuwerden. Dieses facettenreiche Bild der Wüste hält Einzug in den Mythos, in die Kunst und auch in unsere Umgangssprache. Wüstenerfahrungen können einem Menschen als Schicksal aufgegeben sein. Sie begegnen in jedem Leben in Momenten der Aussichtslosigkeit und Ratlosigkeit. Wüste kann aber auch bewusst aufgesucht werden als Ort der Besinnung und Erneuerung.

### Methodische Elemente

Das Seminar führt in diese Ambivalenz des Lebens zwischen Ausgeliefertsein und Neuaufbruch hinein, um Impulse für den je eigenen spirituellen Weg zu vermitteln. In Referaten wird die Erfahrung von Wüste und Einsamkeit als Ort der Wandlung in der Geschichte der Spiritualität beleuchtet und durch psychologische Vertiefungen auf unsere eigene Lebenswelt hin deutbar gemacht. In Gesprächsgruppen werden die Impulse vertieft. Tägliche Zeiten der Meditation und eine Eucharistiefeier sind weitere wichtige Elemente der Seminarwoche.

### Tagesablauf

07.00	Kontemplation
08.00	Frühstück im Schweigen
09.00	Vortrag
10.30	Pause
11.00	Vertiefung des Vortrags in Gruppen
12.00	Mittagessen
15.00	Kontemplation
15.30	Vortrag
17.00	Pause
17.30	Vertiefung des Vortrags in Gruppen
18.30	Abendessen
20.00	Abendprogramm bzw. freier Abend

### Datum und Kosten

#### Kurs/Datum

Kurs M1 ■ 26.–30. April ■ Mo 10.00–Fr 16.00

#### Kosten

Kurs Fr. 625.–, Pension Fr. 461.–

## ReferentInnen und Ihre Beiträge

### Prof. Dr. Ruth Scoralick

(Prof. für Exegese des AT an der Theol. Fakultät der Uni Luzern)

**Erprobung in der Wüste. Israels Wüstenerfahrung nach dem Pentateuch und das Vaterunser**

### Dr. Hortense Reintjens-Anwari

(Dr. phil., dipl.-theol., Ethnologin & Theologin)

**Von Kamelnomaden und Nomaden des Glaubens:  
Ein Begegnungsbericht**

### Prof. Dr. Gisbert Greshake

(Univ. Prof. em. für Dogmatik & Ökumenische Theol., div. Gastprofessuren in Jerusalem, Innsbruck, Berlin, Rom, hat 35 Mal die Sahara durchquert)

**Geistliche Dimensionen der Wüste – Bild und Herausforderung für die eigene Existenz**

### Dr. Simon Peng-Keller

(Dr. theol., Dozent an der Theol. Hochschule Chur, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Theol. Fakultät der Uni Zürich)

**Die Wüstenväter – christliche Spiritualität im 4. Jh.**

### Prof. Dr. Daniel Hell

(Ehem. ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Uni-Klinik Zürich, seit 2009 an der psychiatrischen Privatklinik Hoheneegg)

**Die Wüstenväter im Dialog mit der modernen Psychiatrie / Psychotherapie**

### Prof. Dr. Ralf Stolina

(Aus- & Fortbildung von PfarrerInnen in theol. Grundfragen & Spiritualität, apl. Prof. für system. Theologie, Uni Münster, Kursleiter)

**«In einer Nacht, dunkel...» – Nachterfahrungen im Lebensgespräch mit Gott**

### P. Dr. Christian Rutishauser SJ

Bildungsleiter Lassalle-Haus, Dozent für jüdische Studien in Rom & München

**Aussen karge Wüste, innen reiche Seelenlandschaft.**

**Zur Unterscheidung der Geister**

### Bruder Nikodem Rööfli OFM Cap.

Verbrachte 7 Jahre als Einsiedler, Spiritual im Frauenkloster Gubel

**Begegnung mit dem Bruder Nikodem Rööfli**

---

*Das Seminar wird vom IFOK in Kooperation mit dem Lassalle-Haus Bad Schönbrunn durchgeführt. Es ist das achte Seminar in der Reihe «Seminare zu Fragen der Spiritualität und Mystik» in Zusammenarbeit mit Franz-Xaver Jans.*

## KursleiterInnen



### P. Dr. Christian M. Rutishauser SJ

Bildungsleiter Lassalle-Haus



### Marie-Theres Beeler

Theologin & Supervisorin / Organisationsberaterin BSO,  
Leiterin Bereich Pastoral IFOK, Luzern



### Franz-Xaver Jans

Theologe und Lehranalytiker am Intern. Seminar für analytische Psychologie (IASP), Leitungsteam, Via Cordis, Flüeli



### Heidi Eilinger

Dr. med., Theologin & Exerzitienleiterin, Lassalle-Haus



### Elisabeth Fink

Psychologin & Theologin,  
Exerzitienleiterin, Dornbirn (A)



### Gabriele-Verena Siemers

Äbtissin Kloster Wennigsen,  
Kontemplationslehrerin Via Cordis,  
Supervisorin